

## GGBH Impuls Priis 2012

Wir freuen uns, dass Sie sich für den Impuls Priis der GGBH interessieren!

### Warum Impuls Priis?

Sehr viele Menschen haben gute Einfälle. Anstösse dazu geben nicht selten Erlebnisse und Einsichten aus dem eigenen Alltag. Man denkt für sich „Das müsste mal jemand machen, das wäre mal etwas Sinnvolles!“ oder „Dass noch niemand da drauf gekommen ist...“. Wie das so ist mit den Einfällen, sie entschwinden meist so schnell wieder, wie sie gekommen sind - keine Zeit, zu viel Aufwand, keine Verbündeten, kein Geld... Aber nicht immer entfallen Einfälle gleich wieder.

Denn die wirklich guten Einfälle lassen einem keine Ruhe, lassen einfach nicht locker. Man entwickelt den ursprünglichen Gedanken zu einer Idee weiter, informiert sich, sinniert vielleicht mit Freunden und Bekannten darüber, bespricht die Idee bei der Arbeit oder im Verein. Man erhält Zuspruch und Unterstützung, aus dem ursprünglichen Einfall ist ein Projekt geworden.

Sehr viele Menschen haben gute Einfälle, viele haben gute Ideen und einige haben gute Projekte. Genau diese Menschen und ihre Projekte will die GGBH mit dem Impuls Priis unterstützen.

### Ablauf der Preisvergabe

Zuerst reichen die Bewerber ihre Projekte schriftlich bei der GGBH ein. Aus allen Eingaben wählt der Vorstand die drei Projekte aus, die den Vergabekriterien (siehe nächste Seiten) am besten entsprechen.

An der darauf folgenden Generalversammlung werden die drei ausgewählten Projekte präsentiert. Dann liegt es in den Händen der Mitglieder der GGBH, die Projekte zu bewerten und die ersten drei Plätze zu vergeben.

### Der Preis

Das Siegerprojekt erhält Fr. 10'000, das Zweitplatzierte Fr. 5'000 und das Drittplatzierte Fr. 2'000. Nebst der Preissumme winkt den Bewerbern die Möglichkeit, ihr Projekt prominent in der Zeitung zu präsentieren.

### Die Bewerbung

Wir erwarten ein klar formuliertes Konzept, einen Zeitplan für die Umsetzung des Projekts und ein Budget. Das Bewerbungsschreiben sollte zwei A4-Seiten nicht überschreiten; Eine Eingabe per Mail ist erwünscht ([info@ggbh.ch](mailto:info@ggbh.ch)).

### Wichtige Daten 2012

Ende der Bewerbungsfrist	2. April 2012
Vorauswahl der drei Projekte	Mitte April 2012
Wahl und Preisvergabe	Freitag, 11. Mai 2012

## GGBH Impuls Priis / Bewertungsformular

Achtung: Der folgende Raster inklusive Leitbild der GGBH wird vom Vorstand ausschliesslich für die Vorauswahl der Bewerber verwendet. Aus sämtlichen Eingängen erhalten jene drei Bewerber mit den höchsten Punktzahlen die Möglichkeit, ihre Projekte der Generalversammlung vorzustellen. Über die endgültige Vergabe der Preissummen entscheiden alleine die stimmenden Mitglieder der GGBH.

Datum Eingang	Projektautoren, Tel., Email	Projektnummer
---------------	-----------------------------	---------------

Projektname
-------------

Bewertungskriterium	Bewertung 1-4	Gewichtung	Punkte
Entspricht dem Leitbild der GGBH 1 = nur am Rande, 4 = entspricht voll und ganz in mehreren Punkten		2x	
Entfaltet Wirkung im Bezirk Hinwil 1 = 50% der Wirkung ausserhalb, 4 = volle Wirkung im Bezirk			
Innovationswert 1 = Projekt existiert bereits andernorts, 4 = völlig neuer Zugang zum Thema		2x	
Spricht viele Menschen an 1 = 2-5 Personen sind betroffen, 4 = über 100 Personen			
Nachhaltigkeit 1 = Einmalige Aktion, 4 = mehrjährige Wirkung		2x	
Wahrscheinlichkeit der Umsetzung 1 = eher unwahrscheinlich, 4 = sehr wahrscheinlich			
Erkennbarkeit des Projektziels 1 = vage skizzierte Absicht, 4 = klar beschriebene Zielsituation mit Indikatoren			

Der Vorstand hat an seiner Sitzung vom 12. September 02 folgendes Leitbild genehmigt:

## Was will die GGBH?

### Unser Leitbild

- Die GGBH weckt das Verständnis und stärkt die Verantwortung des Individuums für das Gemeinwesen. Sie sensibilisiert für die vielfältigen Aufgaben und motiviert zum Mitgestalten.
- Die GGBH engagiert sich ideell und finanziell in Bereichen, welche staatlicherseits nicht abgedeckt sind, insbesondere in Übergangsphasen wie Schule – Beruf – Familienarbeit – 3. Lebensphase.
- Die GGBH stärkt Menschen jeden Alters in ihrer Kompetenz, der gesellschaftlichen Ausgrenzung aktiv zu begegnen.
- Die GGBH ist eine Plattform für den Aufbau von Verbindungen und für die Vernetzung von Projekten, Gruppen und Einzelpersonen.

## Was macht die GGBH?

### Unser Wirkungsbereich

*verbinden – unterstützen – helfen*

Die GGBH betrachtet alle Lebensbereiche, wie Beruf, Schule, Familie, soziales Engagement, Umwelt, Sport, Kultur und Politik als gleichwertige Orte zum Lernen und Erlangen von Erfahrung. Deshalb unterstützt die GGBH den Austausch von Wissen und fördert das Lernen.

- verbinden: Projektideen koordinieren  
Netzwerke knüpfen  
gegenseitiges Wissen fördern (know how transfer)
- unterstützen: Freiwilligenarbeit  
private Projekte  
Einzelpersonen und Familien
- helfen finanzielle Hilfe in Notlagen